



# *Der Schattenspringer-Newsletter*

- Ausgabe 1/2010 -

++++Infos & Neuigkeiten +++++

**Die Schattenspringer**  
**-Die integrative Theatergruppe Freiburgs-**

Liebe Freundinnen und Freunde der integrativen Theatergruppe „Die Schattenspringer“,  
liebe Kulturschaffende und an unserer Arbeit Interessierte,

zunächst möchten wir, da Vieles seit dem letzten Newsletter passierte, einen kleinen Rückblick wagen:

Im vergangenen Jahr 2009 fanden zwar keine abendfüllenden Aufführungen der „Schattenspringer“ statt, trotzdem war die Theatergruppe sehr gefragt und in Sachen Theater auch außerhalb Freiburgs unterwegs. Im Februar 2009 trugen „Die Schattenspringer“ mit einem Theaterimpuls inhaltlich zum Fachtag Inklusion der Erzdiözese Freiburg/Behindertenseelsorge und des Caritasverbandes für die Erzdiözese Freiburg bei. Im Juli 2009 gaben „Die Schattenspringer“ einem internationalen Kongress „Multimodalität in den Künstlerischen Therapien“ an der Katholischen Fachhochschule Freiburg (KFH) vor etwa 200 Kongressteilnehmenden Einblick in ihre Probenarbeit. Im Zuge der Veranstaltungsreihe „Alle(s) inklusive!“ der Lebenshilfe Freiburg im Oktober 2009 zeigten „Die Schattenspringer“ zusätzlich einen einführenden Beitrag zur Thematik Inklusion in der Arbeitswelt.

Höhepunkt des Jahres 2009 war jedoch die Teilnahme der „Schattenspringer“ an dem integrativen Theatertreffen „Theater Kreuz und Quer“ im Rahmen der Heimattage Baden-Württemberg im Mai 2009 in Reutlingen. Zehn integrative Theatergruppen, darunter „Die Schattenspringer“, bespielten verschiedene Plätze der Reutlinger Innenstadt mit Szenen aus der Reutlinger Stadtgeschichte.

Der Beitrag der „Schattenspringer“ – Alltag in einer mittelalterlichen Stadt – ist auch in die laufende Produktion eingeflossen, die nunmehr vor ihrem Abschluss und damit vor der Premiere steht. Nachdem „Die Schattenspringer“ die beiden letzten Male mit „Die Vögel“ von Aristophanes und „Ein Sommernachtstraum“ von Shakespeare jeweils eine Stückvorlage bearbeitet haben, steht dieses Mal mit „GesternHeuteMorgen – eine Reise durch die Zeit“ wieder eine selbst entwickelte und geschriebene Produktion auf der Tagesordnung.

„GesternHeuteMorgen“ – so wie die Zeiten und Erinnerungen ineinander übergehen, beginnen die Figuren in diesem selbst geschriebenen Stück der „Schattenspringer“ im Mittelalter, um über die allmählich einsetzende Neuzeit in die Aufklärung und das Industriezeitalter einzutreten. Sie erleben die Zeit des Nationalsozialismus mit den Szenenabschnitten „Verbotene Musik“ und „Angst vor Verlegung“, letzteren als – für viele Menschen mit einer Behinderung – Vorstufe zur so genannten „Euthanasie“. Die Gegenwart ist durch die Überwindung der Berliner Mauer, aber auch die Angst vor zu großer Zuwanderung vertreten, und unter anderem die Finanzkrise führt in eine auch ungewisse Zukunft.

„GesternHeuteMorgen“ möchte kein Geschichtsbuch zum Nachschlagen und Durchblättern sein, sondern ein Bilderreigen, der in die Tiefe menschlicher Begegnungen und Schicksale gehen, berühren und auch verzaubern möchte. In den durch Improvisationen selbst entwickelten Szenen spiegelt sich die Vielfalt der „Schattenspringer“ als einer integrativen bzw. inklusiven Theatergruppe wider.

Gerne teilen wir Ihnen die Termine unserer bislang geplanten Aufführungen mit. Beachten Sie bitte auch, dass „Die Schattenspringer“ in diesem Jahr erstmals als Gastspielensemble im Kleinen Haus des Freiburger Stadttheaters aufführen werden!!

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte auch unserer Homepage: [www.DieSchattenspringer.de](http://www.DieSchattenspringer.de)

## Aufführungstermine „GesternHeuteMorgen – Eine Reise durch die Zeit“:

- **PREMIERE** „GesternHeuteMorgen – Eine Reise durch die Zeit“  
am Mi. 10.03.2010 um 20.30 Uhr im Vorderhaus,  
Habsburger Str. 9 mit anschließender Premierenfeier
- **Folgaufführungen im Vorderhaus:** Fr. 12.03./ Sa. 13.03.2010  
jeweils 20.30 Uhr
- **Gemeindesaal der Ludwigskirche:** Fr. 26.03./ Sa. 27.03.2010  
jeweils 19.30 Uhr, Starkenstr.8
- **Theater Freiburg/ Kleines Haus:** Fr. 16.04./ Sa. 17.04.2010  
jeweils 20.00 Uhr
- **Christuskirche:** Fr. 23.04.2010 um 19.30 Uhr (**Benefizaufführung  
zu Gunsten der Glockenstuhlsanierung der Christuskirche**)



Wir würden uns sehr freuen, Sie bei einer der aufgeführten Vorstellungen begrüßen zu dürfen und freuen uns, mit Ihnen bzw. Euch wieder persönlich ins Gespräch kommen zu können!

Im Zuge dieser neuen Produktion möchten wir Ihnen auch sehr herzlich unsere „**Shadow-Card**“ in Erinnerung bringen. Mit ihr können Sie die inklusive Arbeit der Theatergruppe „Die Schattenspringer“ durch eine Spende unterstützen und erhalten in beigefügtem Flyer aufgeführte besondere Leistungen.

Gerne möchten wir zum Schluss noch Ihre Aufmerksamkeit auf die in diesem Jahr von uns angebotene „**Integrative Schauspielweiterbildung**“ lenken. In bislang einmaliger Form, möchten wir -auf der Erfahrung von mittlerweile 12jähriger integrativer Theaterarbeit basierend- Interessierten Schritt für Schritt die Möglichkeit zur Professionalisierung geben. Ein erstes **ganztägiges Informations- und Kennenlernseminar** fand Anfang Februar mit großer Resonanz statt.

Für **Sa. 24.02.2010** ist ein weiterer unverbindlicher Termin geplant bis dann Anfang Mai hoffentlich die erste Weiterbildungseinheit beginnen kann!

Informationen hierzu finden Sie in dem beigefügten Faltblatt und unter [www.DieSchattenspringer.de](http://www.DieSchattenspringer.de)

Mit herzlichen Grüßen  
„Die Schattenspringer“

**Trägerschaft:**  
Diakonisches Werk Freiburg im Breisgau

**Produktionsleitung & Kontakt:** Bertram Goldbach, Arbeitskreis Behinderte an der Christuskirche  
Tel. 0761/7677277, [abc@diakonie-freiburg.de](mailto:abc@diakonie-freiburg.de)

**Künstlerische Leitung:** Wolfgang Kapp, Theater Phänampfer  
Tel. 0761/893754, [wolfgang.kapp@theater-phaenampfer.de](mailto:wolfgang.kapp@theater-phaenampfer.de)



**Bankverbindung:**  
Diakonisches Werk Freiburg i.Br./ ABC  
Sparkasse Freiburg, Kto.-Nr.: 202 00 71, BLZ: 680 501 01  
Stichwort: Die Schattenspringer